

1. Record Nr.	UNINA9911015846403321
Autore	Petersen Hans-Christian
Titolo	Bevölkerungsökonomie - Ostforschung - Politik : Eine Biographische Studie Zu Peter-Heinz Seraphim (1902-1979)
Pubbl/distr/stampa	Duncker & Humblot, 2007 Berlin : , : Duncker & Humblot, , 2025 ©2007
ISBN	3-88640-415-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (406 pages)
Collana	Einzelveröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts Warschau ; 17
Soggetti	European history Poland History: specific events and topics Germany National liberation and independence Lithuania Revolutions, uprisings, rebellions Ethnic studies Second World War
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Inhalt -- Vorwort -- Einleitung -- I. Sozialisation im Baltikum -- 1. Deutschbaltische „Idylle“ und „Völker des Ostens“: Kindheit in Riga -- 1.1. „Bollwerk deutscher Sendung im Osten“: das familiäre Umfeld -- 1.2. Deutsche „Pioniere“: das gesellschaftliche Umfeld -- 1.3. „Geistiger Kampf“: die Rigaer Albertschule -- 2. Das Ende der „Idylle“: Jugend im Krieg -- 2.1. Der Erste Weltkrieg: Zwischen Verbannung und „Befreiung“ -- 2.2. Der Kampf gegen die „rote Flut“: als Freiwilliger in der „Baltischen Landeswehr“ -- II. Wissenschaftlicher Werdegang in der Zwischenkriegszeit -- 1. ‚Grenzlanderfahrungen‘ in Königsberg und Breslau: die Jahre 1919 bis 1933 -- 1.1. Königsberg I: Studium an der Albertina -- 1.2. „Wirklichkeitsbezogene“ Wissenschaft: Assistentenjahre in Breslau -- 1.3. Königsberg II: Lokalreporter bei der

„Allgemeinen“ und volkshkonservative Formierung -- 1.4. Referent am Institut für Ostdeutsche Wirtschaft -- 2. Karriere mit Hindernissen: die Jahre 1933 bis 1939 -- 2.1. Zwischen Wissenschaft und Propaganda: Königsberger Ostforschung im Nationalsozialismus -- 2.2. Kontinuität unter veränderten Vorzeichen: Polen-Referent in den ersten Jahren des Nationalsozialismus -- 2.3. „... als Mensch und politischer Kämpfer etwas misstrauisch angesehen“: der lange Weg zur Dozentur -- 2.4. „Das Judentum im osteuropäischen Raum“ - Entstehung -- 2.5. „Das Judentum im osteuropäischen Raum“ - Inhalt und Rezeption -- 2.6. Deutsch-polnische Gegensätze und die ‚Judenfrage‘ als ‚Massenfrage‘: die weiteren Publikationen bis zum Zweiten Weltkrieg -- III. Funktionen und Aktivitäten im Zweiten Weltkrieg -- 1. Als Kriegsverwaltungsrat im Generalgouvernement -- 1.1. Von Königsberg nach Krakau -- 1.2. Kurzfristige Prämissen: Seraphims Tätigkeit bei der Rüstungsinspektion. 1.3. Ökonomischer Nutzen, ‚Bevölkerungsfragen‘ und ‚Judenfrage‘: Langfristige Konzepte zur Zukunft des Generalgouvernements -- 1.4. ‚Expertenwissen‘ für Partei und Administration -- 2. Professor in Greifswald -- 2.1. Berufung und Lehrtätigkeit -- 2.2. „Wissenschaftliche Skandinavienarbeit“ -- 3. Als Kriegsoberverwaltungsrat in der Ukraine -- 3.1. Zurück zur Rüstungsinspektion -- 3.2. Massenmord und Ökonomie: die Denkschrift vom 29. November 1941 -- 4. Das „Institut zur Erforschung der Judenfrage“ -- 4.1. Gründung und Aufbau -- 4.2. Seraphims Konzept für eine „europäische Gesamtlösung der Judenfrage“: die Eröffnung des Instituts -- 4.3. Schriftleiter des „Weltkampf“ und weitere Veröffentlichungen zur ‚Judenfrage‘ -- 4.4. Die „Schau des deutschen Nationalsozialisten von 1941“: Seraphims Wissenschaftsbegriff während des Zweiten Weltkriegs -- 4.5. ‚Judenforschung‘ und Kulturrab in den besetzten Gebieten -- 5. „Europäische Großraumideen“: das Oder-Donau-Institut Stettin -- 5.1. Die Gründungsphase -- 5.2. Forschung in den letzten Kriegsjahren -- IV. Kontinuität oder Bruch? Neuanfang und Neuorientierung nach 1945 -- 1. Antikommunismus als Brücke -- 1.1. Als ‚Ostexperte‘ in den USA -- 1.2. Seraphim und die „Organisation Gehlen“ -- 1.3. „Objektiv“ und „politisch wirksam“: der Sammelband „Ostwärts der Oder und Neiße“ -- 2. „An einem neuen Anfang der Ostforschung“? Die ambivalente Funktion alter Netzwerke -- 2.1. Ein „völlig unpolitischer“ Wissenschaftler? Die Entnazifizierung -- 2.2. Berater der deutschen Außenpolitik: das „Deutsche Büro für Friedensfragen“ -- 2.3. Rückkehr an die Universität? Das akademische Feld -- 2.4. Die erste Nachkriegsmonographie: „Das Genossenschaftswesen in Osteuropa“ -- 2.5. Zentralisierung der „Ostarbeit“? Das Projekt eines ‚Ostinstituts‘. 2.6. „Ein höchst ungeeignetes Objekt“: Seraphim und die Wiederbegründung der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde -- 2.7. „Erhebliche politische Nachwirkungen“: Marburger Konfliktlinien -- 2.8. Alte Ansätze unter neuen Vorzeichen: Seraphims Publikationen zu „Großoberschlesien“ und dem „Vertriebenenproblem“ -- 2.9. Netzwerke als Fallstricke: kein Neuanfang als Ostforscher -- 3. Von Ost nach West: Erwachsenenbildung in Bochum -- 3.1. Seraphim als Studienleiter -- 3.2. Vergangenheit, die nicht vergehen will -- V. Peter-Heinz Seraphim (1902-1979) - eine deutsche Biographie -- Abkürzungsverzeichnis -- Biographischer Anhang -- Quellen- und Literaturverzeichnis -- 1. Archive -- 2. Schriftenverzeichnis Peter-Heinz Seraphim -- 3. Publierte Quellen und Literatur -- Personenregister -- Ortsnamenregister.

geworden. Ein weitgehender Mangel herrscht allerdings nach wie vor an biographischen Studien zu einzelnen Protagonisten dieses deutschumszentrierten Forschungsverbundes.
